рибавленіе къ № 89 Лифл. Губ. Вѣдомости.

7. Августа 1863 года.

На поставку Рижскому Баталіону ıутренней стражи для пересылаемыхъ ɔсредствомъ внутренней стражи взрос- ıыхъ арестантовъ гражданскаго вѣдом- ства 100 полушубковъ, 300 паръ рука- ицъ кожанныхъ съ варигами, 400 паръ ɔтовъ кожанныхъ, 1546 аршинъ $10^2|_3$ ершковъ сѣраго фибрикантскаго сукна, 2 арш. 8 верш. чернаго сукна, 4000 арш. ɔлста рубашечнаго и 2000 арш. холста ɔдкладочнаго всего на сумму около 4000 ублей с. производиться будутъ торгъ 6. ентября и переторжка 9. Сентября сего ɔда, почему желающіе принять на себя значенную поставку симъ вызываются ь тѣмъ, чтобы явились къ торгамъ за- лаговременно и не позже 12 часовъ по- олудня въ помянутыя числа въ Присут- ствіе Лифляндскаго Губернскаго Правле- ія и представили при подаваемыхъ про- еніяхъ надлежащіе залоги.

Образцы потребныхъ вещей и мате- іаловъ и условія поставки могутъ быть азсматриваемы въ Канцеляріи Лифлянд- скаго Губернскаго Правленія.

Нум. 2545.

За Лифл. Вице-Губернатора:

Старшій Совѣтникъ Б. Поортенъ.

Старшій Секретарь Г. ф. Штейнъ.

Beilage zu Nr. 89 der Livländischen Gouvernements-Zeitung.

Den 7. August 1863.

Zur Lieferung von 100 Halbpelzen, 300 Paar ledernen Handschuhen mit wollenen darin, 400 Paar Schuhe, 1546 Arschin $10^2/_3$ Werschok grauen Fabriktuches, 12 Arschin 8 Werschok schwarzen Tuches, 4000 Arschin Hemdeleinwand und 2000 Arschin Futterleinwand für den Gesammtbetrag von cr. 4000 Rbl. S. an das Rigasche Bataillon der innern Wache für die per Etappe transportirt werdenden erwachsenen Arrestanten des Civil-Ressorts wird im Locale der Livländischen Gouvernements-Regierung am 6. September d. J. zur gewöhnlichen Sessionszeit ein Torg und am 9. September ein Peretorg abgehalten werden, und werden Diejenigen, welche diese Lieferung zu übernehmen gesonnen sind, hierdurch aufgefordert, sich an den bezeichneten Tagen rechtzeitig und zwar nicht später als um 12 Uhr Mittags mit ihren Gesuchen bei Vorstellung der erforderlichen Salogge bei der Livländischen Gouvernements-Regierung zu melden.

Die Muster der zu liefernden Gegenstände und die Lieferungsbedingungen sind in der Canzellei der Livländischen Gouvernements-Regierung einzusehen. Nr. 2545.

In Stelle des Livl. Vice-Gouverneurs:

Aelterer Regierungsrath: B. Poorten.

Aelterer Secretair H. v. Stein.

Livländische
Gouvernements-Zeitung.
Nichtofficieller Theil.

Лифляндскихъ
Губернскихъ Вѣдомостей.
ЧАСТЬ НЕОФФИЦІАЛЬНАЯ.

Freitag, den 9. August 1863. № 90. Пятница, 9. Августа 1863.

Privat-Annoncen für den nichtofficiellen Theil zu 6 Kop. S. für die gebrochene Druckzeile werden entgegengenommen: in Riga, in der Redaction der Gouv.-Zeitung und in Wenden, Wolmar, Werro, Fellin u. Arensburg in den resp. Canzelleien der Magisträte.

Частныя объявленія для неоффиціальной части принимаются по шести коп. с. за печатную сроку въ г. Ригѣ, въ редакціи Губ. Вѣдомостей, а въ Венденѣ, Вольмарѣ, Верро, Феллинѣ и Аренсбургѣ въ Магистратск. Канцеляріяхъ.

Im Laufe der 2. Hälfte des Julimonats 1863 sind von den Polizei-Behörden des Liv. Gouvernements nachstehende Unglücksfälle und besonderen Ereignisse einberichtet worden.

Feuerschäden. Es brannten nieder: am 14. Juni im Dorpatschen Kreise auf dem publ. Gute Awwinorm ein Stück Wald mit einem Schaden von 143 Rbl.; — am 2. Juli im Dorpatschen Kreise unter dem Gute Aijakar durch Blitz, die Klete und der Viehstall des Gesindes Roijo mit einem Schaden von 500 Rbl.; — am 10. Juli im Fellinschen Kreise auf dem Gute Hallist durch Blitz, die dasige lutherische Kirchspielskirche; — in der Nacht auf den 14. Juli im Wolmarschen Kreise unter dem Gute Zarnau die Klete des Gesindes Sturen mit einem Schaden von 250 Rbl..

Schiffbruch. Am 23. Juli im Oeselschen Kreise im großen Sunde 2 Werst von der Insel Moon erlitt auf der Fahrt von St. Petersburg nach Riga der mit 800 Sack Kronsroggenmehl beladene russ. Schoner Maria Schiffbruch; die Mannschaft sowie auch der größte Theil der Ladung wurde gerettet.

Viehseuche. Zufolge Berichts der Medicinal-Abtheilung der Livl. Gouv.-Verwaltung vom 17. Juli hat sich seit dem 2. Juli c. unter dem Hornvieh des Gutes Neu-Nursie der Milzbrand gezeigt, an welchem in einer Heerde von 57 Stück erkrankt sind 11, genesen 3, gestürzt 7, in Behandlung verblieben 1.

Plötzliche und gewaltsame Todesfälle. In Folge eigener Unvorsichtigkeit sind ertrunken: am 11. Juli in Dorpat im Embach, das zum Gute Tammen verzeichnete 9jährige Mädchen Anne Punne; — am 21. Juli der zum Gute Ludenhof verzeichnete Bauer Jakob Unt, 38 Jahre alt, welcher im trunkenen Zustande in den Embach gefallen war; — am 13. Juli im Rigaschen Kreise unter dem priv. Gute Pawassern der 5jährige Sohn des Bauers Andres Poija Namens Janne, welcher aus einem Boote in die Aa gefallen war; — am 18. Juli im Fellinschen Kreise unter dem Gute Tarwast im dasigen Bache, der zum publ. Gute Taiser verzeichnete Bauer Jahn Antonis; — am 26. Juli im Fellinschen Kreise unter dem Gute Pajus beim Baden im Pahlefluß der Bauer Michel Kiwer; — am 21. Juli in Riga der Matrose des mecklenburgischen Schiffes „der Obotrit", mecklenburgische Unterthan, Hermann Zander, indem er vom Schiff in die Düna fiel; — am 28. Juli in Riga beim Baden in der Düna, der 8jährige Sohn des zum Gute Fianden verzeichneten Rein Sallack, Namens Andres. Außerdem starben ganz plötzlich: am 8. Juli im Pernauschen Kreise unter dem priv. Gute Stälenhof in Folge eines Sturzes vom Pferde der dasige Bauer Jurri Wackermann 29 Jahre alt; — am 11. Juli im Walkschen Kreise unter dem Gute Lisohn der Bauer Jacob Abelkaln, welcher durch einen auf ihn gefallenen Balken getödtet wurde; — am 18. Juli im Wolmarschen Kreise unter dem priv. Gute Neu-Ottenhof fand der Lostreiber Andres Dreymann 39 Jahre alt seinen Tod, indem er aus einem Wagen stürzte.

Gefundene Leichname. Es wurde gefunden: am 19. Juni im Rigaschen Kreise unter dem Gute Nitau im Walde der Leichnam der Tochter des dasigen Försters Henning Namens Mahle 30 Jahre alt; — am 6. Juli im Rigaschen Kreise unter dem Gute Mühlgraben in der Düna, der Leichnam des zum Gute Römershof verzeichneten Jurre Kruhming; — am 14. Juli im Wolmarschen Kreise unter dem Gute Klein-Roop, der Wunden am Kopf und im Gesicht aufweisende Leichnam des zur Stadt Wiksna verzeichneten Ebräers Moses Hirschowitsch Schmidt; — am 15. Juli in Riga im Keller des Theatergebäudes, der Leichnam des zum Rigaschen Bürgeroklad verzeichneten 73 Jahre alten Martin Rosenthal; — am 23. Juli in Pernau im Pernaufluß der Leichnam des zum Gute Audern verzeichneten Arbeiters Hans Kernas 60 Jahre alt; — am 24. Juli in Riga in der Düna, der bereits in Fäulniß übergegangene Leichnam eines weiblichen Säuglings; — am 28. Juli in Riga in der Düna, der in Fäulniß übergegangene Leichnam eines unbekannten Matrosen.

Mord. Am 17. Juli im Rigaschen Kreise unter dem publ. Gute Pabbasch ist der Sohn des Försters des priv. Gutes Zögenhof Carl Gustav Bernhard von Buschwächtern erschlagen worden.

Diebstähle. Im Laufe der 2. Hälfte des Julimonats sind im Livländischen Gouvernement 14 Diebstähle im Gesammtwerthe von 4286 Rub. 68 Kop. verübt worden und zwar ist gestohlen worden: in der Nacht auf den 15 Juli im Rigaschen Kreise unter dem Gute Kroppenhof dem Krüger Jahn Salming Geld, Rum und verschiedene andere Sachen im Werthe von 458 Rbl. 50 Kop.; — in der Nacht auf den 10. Juli im Fellinschen Kreise unter dem Gute Enge dem Bauer Hans Johmann 100 Rbl.; — am 13. Juli in Riga dem Welishschen Kaufmann 2. Gilde Salmann Berkow Berlin Geld, eine goldene Uhr nebst Kette, eine silberne Tabacksdose im Gesammtwerthe von 2560 Rbl. und dem Surashschen Bürger Berke Abramow Berlin 43 Rbl. 73 Kop.; — am 20. Juli in Arensburg dem Lehrer Gölz 75 Kop. und dem Kaufmann Grubener 7 Rbl. 70 Kop.; — am 5. Juli in Pernau dem Böttchermeister Graatz und dem Tischlermeister Dücke verschiedene Sachen für 10 Rbl. 50

Kop.; — in Riga: am 16. Juli der Bäuerin Liese Lipping Wäsche für 8 Rbl. 70 Kop.; dem Kutscher Peter Rulle 37 Rbl.; — am 20. Juli dem Kaufmann Mansfeldt Wachstuch werth 8 Rbl.; — am 21. Juli dem Kaufmann Antipow 500 Rbl.; — am 24. Juli der Wittwe Hagen Küchengeschirr werth 1 Rbl. 80 Kop.; — am 28. Juli dem Bauer Carl Sarkan 200 R.; — am 30. Juli der Frau des Consuls von Schröder 350 Rbl.

Schifffahrt. Vom 15. Juli bis zum 1. August liefen in den Rigaschen Hafen ein 148 Schiffe und zwar mit verschiedenen Waaren: 28 ruff., 12 engl., 1 franz., 5 preuß., 1 schwed., 2 holl., 8 norweg., 11 hannöv., 3 mecklenburg., 1 lübeck. und 4 dänische und mit Ballast: 3 russ., 16 engl., 2 franz., 7 preuß., 1 schwed., 5 holl., 6 norweg., 10 hannöv., 12 mecklenburg., 6 oldenburg. und 4 dänische. In derselben Zeit verließen den Rigaschen Hafen 138 Schiffe mit verschiedenen Waaren und zwar 5 russ., 50 engl., 4 franz., 10 preuß., 7 schwed., 8 holl., 8 norweg., 9 hannöv., 19 mecklenburg., 8 oldenb., 6 lübecksche und 4 dänische.

Vom 13. bis zum 31. Juli liefen in den Pernauschen Hafen 5 Schiffe ein und zwar mit Waaren: 1 preuß. und 2 russ. und mit Ballast 2 engl.; in derselben Zeit liefen aus dem Pernauschen Hafen aus 9 Schiffe mit Waaren und zwar 3 holl., 5 engl. und 1 norwegisches.

Vom 11. bis zum 29. Juli kamen nach dem Arensburgschen Hafen 1 holl. Schiff mit Ladung; fortgegangen keins.

Kleinere Mittheilung.

Leonhard, techn. Chemiker. Die **Kitt-**, **Leim-**, **Cement-** und **Mörtel-Fabrikation** mit Einschluß der **Kalk-** und **Gypsbrennerei.** Mit 10 in den Text gedruckten Abbildungen. Leipzig. Spamer 1863.

In einem Lande, wo wie bei uns, die Häuser wie Pilze nach anhaltendem Regen aus der Erde schießen, ist es gewiß dankenswerth, Anleitungen wie diejenige zu erhalten, welche uns Leonhard in obenbenanntem Buche an die Hand giebt. Selbstverständlich können die meisten jener Verrichtungen auch von dem einzelnen Baubedürftigen ausgeführt und verwerthet werden. Was wird nicht in Mörtelbereitung bei uns zu Lande gesündigt, schlecht gebrannter Kalk, mit knappem Wasser bespritzt, mit Stampfern zerkleinert oder auch nicht, mit irgend welchem Sande oder Grande lässig gerührt, kann kein festes Gemäuer aufstellen, und doch wird von den lettischen Maurern fast allgemein so gearbeitet, ja viele mischen Kalk, Sand und Wasser gleichzeitig. Sollten nicht unsere lettischen Zeitungen statt von Heidenmission, Japan, New-Orleans und Madrid zu erzählen mehr Nutzen stiften, wenn sie den Letten mit den Fortschritten oder auch nur mit alten aber guten Regeln der Erfahrung gebildeter Völker betrauten. Aber nicht nur Kalk- und Gypsbehandlung, auch allerlei „Kitt-, Leim-, Cementbereitung" lehrt uns Leonhard. Kitt für Säuren, Kitt für zu erhitzendes Eisen, (Dampfkessel, Eisenöfen), Kitt für Fässer (Spiritus-Fastagen) u. s. w., der Landwirth oder Häusler, welcher nur eine Kittart nach diesem Buche bereiten und anwenden ließe, machte den Kaufpreis des Buches tausendmal sich bezahlt. Kitte für Edelsteine braucht der Goldschmied, Porcellankitt wünscht manche Hausfrau, Kitte für Wasserbehälter und Röhren sind an allen Wasserleitungen in Stadt und Land gesucht, Kitte zu elektrischen Werkzeugen wendet der Optiker und Mechaniker an, Fensterkitte muß jeder Glaser haben und muß, wenn er den Kredit nicht verlieren will, auf dauerhafte Waare achten.

Alles dieses und hundertmal mehr ist hier geboten, es kommt nur darauf an die Lehren zu verwerthen.

J. v. S.

Gebilligt von der Censur. Riga den 9. Aug. 1863.

Angekommene Fremde.

Den 9. August 1863

Stadt London. Hr. Dr. J. Neumann von Kreutzburg; Hr. Kaufmann Pfenning von Wilna; Hr. Stabscapit. Bock von Grodno; Frau Baronin Ropp nebst Familie von Dünaburg.

St. Petersburger Hotel. Hr. v. Sänger, Hr. v. Vegesack, Hr. Gutsbesitzer Bandau aus Livland; Hr. Staatsrath v. Trautvetter von Wilna; Gräfin Sievers, Comtesse Sievers, Hr. Candidat A. Grund aus dem Auslande; Hr. Gutsbesitzer v. Wistrichowinsky von Dubbeln; HH. Barone O. und R. Korff, Baronesse L. und O. Korff aus Kurland.

Hotel du Nord. Hr. Major Kaßmann von Mitau; Hr. Kaufmann King von Dünaburg; Frau v. Kazarinoff von Dubbeln.

Frankfurt a. M. Fräul. Burri von Pernau.

HH. Kaufl. Tergujew und Kulidschanow von Libau, log. in der Einfahrt „Zu den drei Rosen."

Hr. Lehrer Sarring, Hr. Chaussée-Aufseher Popow aus Livland, log. im Gasthause Zuckerbecker.

Waarenpreise in Silberrubeln. Riga, am 7. Aug. 1863.

	pr. 20 Garnitz.	
Buchweizengrütze	—	—
Hafergrütze		—
Gerstengrütze	2 80	—
Erbsen	—	—
	per 100	
Gr. Roggenmehl	2 2 10	—
Weizenmehl	4 4	40
Kartoffeln	80	90
Butter pr. Pud	8 7	80
Heu " " R.	30	35
Stroh " " "	—	—
	per Faden.	
Birken-Brennholz	5 4	70
Birken- und Ellern- à 7 à Fuß		—

Ellern-Brennholz per Fad.	4	—
Fichten-	3 50	—
Grähnen-Brennholz	2 40	—
Ein Faß Brandwein am Thor:		
$\frac{1}{2}$ Brand	—	—
$^{2}/_{3}$ Brand	—	—
per Berkowez von 10 Pud.		
Reinhanf	—	—
Ausschußhanf	—	—
Paßhanf	—	—
" schwarzer	—	—
Tors	—	—
Drujaner Reinhanf	—	—
" Paßhanf	—	—
" Tors	—	—

per Berkowez von 10 Pud		
Flachs, Kron-	46	
" Wrack-	44	
Hofs-Dreiband	43	
Livländ. "	—	
Flachshede	—	
Lichttalg, gelber	—	—
" weißer	—	—
Seifentalg	—	—
Talglichte per Pud	6	—
per Berkowez von 10 Pud.		
Seife	38	—
Hanföl	—	—
Leinöl	34	—
Wachs per Pud	$15\frac{1}{2}$	16

per Berkowez von 10 Pud		
Stangeneisen	18	21
Neshinscher Taback	—	
Bettfedern	60	115
Knochen	—	
Pottasche, blaue	—	
" weiße	—	
Säeleinsaat per Tonne	—	
Thurmsaat per Tschet.	—	
Schlagsaat 112 ℔	—	
Hanfsaat 108 ℔	—	
Weizen à 16 Tschet.	—	
Gerste à 16 "	2	60
Roggen à 15 "	—	
Hafer à 20 Garz.	1 5	10

Wechsel-, Geld- und Fonds-Course.

Wechsel- und Geld-Course.

Amsterdam	3 Monate	—	$183\frac{1}{2}$	Cs. H. C.	per 1 Rbl. S.
Antwerpen	3 Monate	—	—	Cs. H. C.	per 1 Rbl. S.
dito	3 Monate	—	—	Centimes	per 1 Rbl. S.
Hamburg	3 Monate	—	$33\frac{3}{16}$	S.H.Bo.	per 1 Rbl. S.
London	3 Monate	—	$37\frac{5}{32}$	Pence St.	per 1 Rbl. S.
Paris	3 Monate	—	—	Cent.	per 1 Rbl. S.

Fonds-Course.	Geschlossen am 5.	6.	7.	Verkäuf.	Käufer.
6 pCt. Inscriptionen pCt.	"	"	"	"	"
5 do. Russ.-Engl. Anleihe	"	"	"	"	"
4½ do. dito dito dito pCt.	"	"	"	"	"
5 pCt. Inscript. 1. & 2. Anl.	"	"	"	94	"
5 pCt. dito 3. & 4. do.	"	"	"	"	"
5 pCt. dito 5te Anleihe	"	"	"	93	$92\frac{1}{2}$
5 pCt. dito 6te do.	"	"	"	"	"
4 pCt. dito Hope & Co.	"	"	"	"	"
4 pCt. dito Stieglitz & Co.	"	"	"	"	"
5 pCt. Reichs Bank-Billete	$97\frac{1}{2}$	"	"	$97\frac{1}{2}$	$97\frac{1}{4}$
5 pCt. Hafenbau-Obligat.	"	"	"	"	"

Fonds-Course.	Geschlossen am 5.	6.	7.	Verkäuf.	Käufer.
Livl. Pfandbriefe, kündbare	"	"	"	$99\frac{3}{4}$	"
Livl. Pfandbriefe, Stieglitz	"	"	"	"	"
Livl. Rentenbriefe	"	"	"		"
Kurl. Pfandbriefe, kündb.	"	"	"	$99\frac{3}{4}$	"
Kurl. dito Stieglitz	"	"	"	"	"
Ehst. dito kündbare	"	"	"	"	"
Ehst. dito Stieglitz	"	"	"	"	"
4 pCt. Est. Metall. à 300 R.	"	"	"	"	"
4 pCt. Poln. Schatz-Oblig.	"	"	"	"	"
Finnl. 4 pCt. Slb.-Anleihe	"	"	"	"	"
4½ pCt. Russ. Eisenb.-Oblig.	"	"	"	"	"
4 pCt. Metalliques à 300 R.					
Actien-Preise.					
Eisenbahn-Actien. Prämie	"	"	"	"	"
pr. Actie v. Rbl. 125:	"	"	"	"	"
Gr. Russ. Bahn, volle Einzahlung	"	"	"	"	"
Rbl.	"	"	"	"	"
Riga-Dünab. Bahn Rbl. 25	"	"	"	92	$91\frac{1}{2}$

Landwirthschaftlicher Anzeiger.

Einmaliger Abdruck der gespaltenen Zeile kostet 3 Kop. zweimaliger 4 K., dreimaliger 5 K. S. u. s. w. Annoncen für Liv- und Kurland für den jedesmaligen Abdruck der gespaltenen Zeile 8 Kop. S. Durchgehende Zeilen kosten das Doppelte. Zahlung 1 oder 2-mal jährlich für alle Gutsverwaltungen, auf Wunsch mit der Pränumeration für die Gouvernements-Zeitung.

Erscheint nach Erforderniß ein-, zwei- auch dreimal wöchentlich.

Inserate werden angenommen in der Redaction der Gouvernements-Zeitung und in der Gouvernements-Typographie; Auswärtige haben ihre Annoncen an die Redaction zu senden

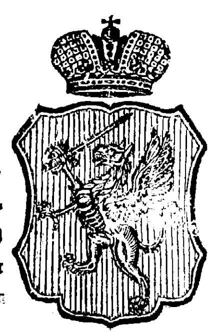
№ 90. Riga, Freitag, den 9. August 1863.

Angebote.

Redacteur Klingenberg.

Druck der Livländischen Gouvernements-Typographie.

Livländische Gouvernements-Zeitung.



Лифляндскія Губернскія Вѣдомости

Die Zeitung erscheint Montags, Mittwochs u. Freitags. Der Preis derselben beträgt ohne Uebersendung 3 R., mit Uebersendung durch die Post 4½ R. und mit der Zustellung in's Haus 4 R. Bestellungen auf die Zeitung werden in der Gouv.-Regierung und in allen Post-Comptoirs angenommen.

Издаются по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ. Цѣна за годъ безъ пересылки 3 рубля с., съ пересылкою по почтѣ 4½ рубля с., съ доставкою на домъ 4 рубля с. Подписка принимается въ редакціи и во всѣхъ Почтовыхъ Конторахъ

№ 90. Freitag, 9. August — Пятница, 9. Августа **1863.**

Officieller Theil. — ЧАСТЬ ОФФИЦІАЛЬНАЯ.

Locale Abtheilung. — Отдѣлъ мѣстный.

Veränderungen hinsichtlich des Personalbestandes der Civil-Beamten im Livländischen Gouvernement, Ordensverleihungen, Belohnungen &c.

Mittelst Journal-Verfügung der Livländischen Gouvernements-Regierung vom 31. Juli 1863 ist der dimitt. Beamte des Radomschen Post-Comptoirs Robert Eduard Heydemann als Quartal-Offiziersgehilfe der Rigaschen Polizei angestellt worden.

Laut Verfügung des Directoriums der Dorpater Universität vom 31. Juli d. J. ist der vormalige hiesige Studirende der Medicin August Hansen von dem durch ihn stellvertretend verwalteten Amte eines Assistenten der chirurgischen Abtheilung des Universitäts-Clinicums auf sein Ansuchen entlassen und an seine Stelle der bisherige hiesige Studirende Marcus Hohlbeck stellvertretend angestellt worden.

Mittelst Verfügungen des Herrn Dirigirenden der Livländischen Gouvernements-Getränkesteuer-Verwaltung ist der ältere Bezirks-Inspectorsgehilfe Major Georg von Reutern auf 28 Tage, gerechnet vom 27. Juli c., beurlaubt, J. Zelinsky als jüngerer Bezirks-Inspectorsgehilfe des 2. Bezirks angestellt und von Jacobs, Meißner und der Schriftführer der 3. Livländischen Bezirks-Verwaltung R. Thal vom 1. August c. ab als jüngere Bezirks-Inspectorsgehilfen der Livländischen Getränkesteuer-Verwaltung ernannt worden.

Anordnungen und Bekanntmachungen der Livländischen Gouvernements-Obrigkeit.

Se. Majestät der Herr und Kaiser hat am 3. Juni 1863 auf das Allerhöchst demselben im Sommer vorigen Jahres von einer größeren Anzahl sich temporair in Riga aufhaltender fremdstädtischer hebräischer Kaufleute unterlegte Ansuchen, daß es den Hebräern der handeltreibenden und arbeitenden Classe Allergnädigst gestattet werden möge, nur mit Placatpässen versehen, für die Dauer deren Giltigkeit, sich ungehindert in Riga aufhalten zu dürfen, Allerhöchst zu befehlen geruht, solches Ansuchen unberücksichtigt zu lassen und wird solches von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung zur Kenntniß Derjenigen, welche sich mit obigem Ansuchen an Se. Majestät den Herrn und Kaiser gewandt, hiermit gebracht. Nr. 1451.

* * *

In Grundlage des Art 614 Bd. XIV, Verordnung über Pässe, sind Personen, welche ohne Legitimationen betroffen werden, nach ihrer Hingehörigkeit auszusenden, sobald hinreichender Nachweis über ihre Hingehörigkeit vorliegt; falls solcher Nachweis aber fehlt, sind auf Grund der von diesen Personen gemachten Aussagen die bezüglichen Auskünfte einzuziehen (Art. 617. ibid.) und sodann, wenn sich die Aussagen bewahrheiten, die Personen wohin gehörig abzufertigen (Art. 625) sonst aber gemäß Art. 626 ibid. und Art. 18 Bd. XV Thl. 2 dem Gerichte zu übergeben.

In dazu gewordener Veranlassung wird, da solche Bestimmungen mannigfach verletzt worden, von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung sämmtlichen Stadt- und Land-Polizeibehörden hierdurch die genaue Befolgung obiger Gesetzesbestimmungen eingeschärft. Nr. 2269.

* * *

Kad pehz tahs 3-schas punktes peelikkumâ pee § 3 taîs preeksch rihta-juhrmallas gubernahm wissaugstaki apstiprinatôs Rekruschu likkumôs (Rekr. likk. § 1010 no 1862) to zilweku weetâ, kas pehdejâ rekruschu-nemschanâ ar nosazzitu naudas summu no karra-deenesta ispirkuschees, no gubernas-waldischanas puffes weetneeki jagahda, kas no labba prahta par makſu winnu weetâ saldatu deenestâ eet, — tad Widsemmes gubernementes waldischana, darridama to sinnabt, us kahdu wihst tahdi weetneeki teek peenemti, arri to wissem par sinnu isſluddina, us kahdu wihst tahdi weetneeki teek peenemti un wissus

tohs, kas par weetneekeem tà saldatu deenestâ gribb dohtees un kam us to ta teesa un brihwiba irr, usaizina, lai tee peenesdami tahs tè wehlak nosazzitas leezibas, labbi drihs pee Widsemmes gubbernementes waldischanas peeteizahs.

I. Kas zittam weetâ par rekruschu eestahjahs un gubernements rekruschu kommissione to us saldatu deenestu par derrigu atradduse, tas dabbu 570 rubļus, no ka tomehr atrehķinahs:
1) par munderi, lohni, prowijantu un stempelpapihri pawissam 21 rubl. 37 kap;
2) kad tas weetneeks peederr pee tahdeem zilwekeem, kam nodohschanas makſadamâs draudsês peenahkahs kahdâ dsihwes-kahrtâ eedohtees, tad no summas 50 rubļus atņems walsts mantahm par labbu, un
3) ja tahds peederr pee kahdas nodohschanas makſadamas draudses un atlaischanas-sihmi no tahs dabbujis tik ar to sinnu, ka tam kahda nosazzita nauda jaeemakſa, tad schi nauda tai draudsei par labbu no tahs summas tiks atņemta.

II. Tik teem ween ne, kas nahkamâs punktês tiks peeminneti, zittadi wisseem no 21 lihds 30 gaddus wezzeem Kreewusemmes pawalstneekeem, weenlihds, woi tee pee nodohschanas makſadamahm draudsehm peederr woi nepeederr, brihw par weetneeku rekruschu deenestâ eestahtees, kad tik tahds, pee nodohschanas makſadamas draudses peederredams, warr derrigu pakauschanas leezibu no sawas draudses peerahdiht.

III. Par rekruschu weetneekeem neteek peenemti:
1) tahdi, kas karra-deenestâ offizeera kahrtu eemantojuschi;
2) saldatu dehli un kantonisti, kas preeksch 26ta August 1856 no karra-deenesta atlaisti un saweem wezzakeem atdohti;
3) no augsta Keisera apschehloti saldatu behgļi;
4) tahdi zilweki, kas eeksch ismeklešchanas jeb teesahm stahw, woi kas sawas kahrtas teesas saudejuschi, jeb arri beidsoht irr tahdi, us ka nodohmahts, ka tee kahdu slepkawibu padarrijuschi, jeb par beedreem pee tahda neganta grehka bijuschi, kaut gan tas naw peerahdihts; un
5) ahrsemneeki, kas gan Kreewu pawalstneeku swehrestibu swehrejuschi, bet wehl walstê naw nomettuschees us dsihwi.

IV. Kas par rekrutu zitta weetâ gribb likt sadeerretees, tam gubernements-waldischanai japeenes:
1) leeziba pahr sawu dsimmumu un kad tas pee garrigas kahrtas jeb pee kahdas pilsehtas- woi semmju-draudses peederr, ta waijadsiga un pehz likkumeem sinnama atlaischanas-leeziba;
2) leeziba pahr to, zik wezs, ja to winna zitti leezibas papihri jau skaidri nepeerahda;
3) leeziba no tahs polizei-teesas, kurras aprinkî winsch dsihwo, pahr to, ka winsch nestahw eeksch nekahdas ismeklešchanas woi teesahm, un
4) leeziba par winna familijas buhschanu, prohti arri par to, woi tam naw nepeeauguschi behrni woi zitti familijas peederrigi apgahdajami, kam arri kahda dalla us to weetneeku algu, ko winsch dabbu.

Leez wehrâ: Tahdeem, kas pee pilsehtas- un semmju-draudsehm rihta juhras gubernementês peeraksitijuschees un weenadi sawâs draudsês usturrejuschees, teem tik japeenes tahs taî § 58 scho gubernu rekruschu likkumôs (§ 1098 p. 1 taîs rekr. likk. no 1862 gadda) nosazzitas leezibas, kurrâs turklaht arri tahm 2, 3 un 4 punktê peeminnetahm sinnahm waijag buht eekschâ. Nr. 2215.

Torge.

Von der Livländischen Gouvernements-Regierung wird hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft bekannt gemacht, daß wegen Lieferung von Rekruten-Halbpelzen für die zu der bevorstehenden Rekrutirung in Livland auszuhebenden Rekruten, deren Zahl gegenwärtig noch nicht bestimmt werden kann, aber circa 3000 Mann betragen wird, der Torg am 6. und der Peretorg am 9. September c., Mittags 2 Uhr, hierselbst abgehalten werden soll. Alle Diejenigen, welche solche Lieferung zu übernehmen gesonnen sein sollten, werden hierdurch aufgefordert, sich an den bezeichneten Tagen, mit den erforderlichen Saloggen versehen, in der Livländischen Gouvernements-Regierung zu melden. Die näheren Bedingungen der Lieferung können an den den Torgen vorhergehenden Sitzungstagen in der Canzellei der Livländischen Gouvernements-Regierung inspicirt werden. Nr. 2312.

По случаю предстоящаго рекрутскаго набора въ Лифляндской губерніи требуются полушубки для рекрутъ около 3000 штукъ, поставка коихъ отдана будетъ съ публичнаго торга. Вслѣдствіе сего Лифляндское Губернское Правленіе симъ доводитъ до всеобщаго свѣдѣнія, что для поставки рекрутскихъ полушубковъ въ Лифляндскомъ Губернскомъ Правленіи будутъ производиться торгъ 6. и переторжка 9. будущаго Сентября въ 2 часа по полудни, почему Губернское Правленіе вызываетъ всѣхъ желающихъ принять на себя поставку помянутыхъ полушубковъ, явиться въ означенные дни въ

Лифляндское Губернское Правленіе съ надлежащими залогами. Подробныя условія поставки могутъ быть усматриваемы въ Канцеляріи Лифляндскаго Губернскаго Правленія въ предшествующіе торгамъ дни. Нум. 2320.

* * *

Diejenigen, welche gesonnen sein sollten die Lieferung verschiedener Kleidungsstücke für die Ambarenwache zu übernehmen, werden hierdurch aufgefordert, sich an den zu solchem Zwecke auf den 10., 12. und 13. August d. J. anberaumten Torgterminen zur Verlautbarung ihrer Forderungen, vorher aber zur Durchsicht der Bedingungen und Bestellung der erforderlichen Caution zur gewöhnlichen Sitzungszeit in dem Rigaschen Wettgerichte zu melden.

Riga-Rathhaus, den 7. August 1863.

Nr. 434.

* * *

Витебское Губернское Правленіе, на основаніи 1849 ст. ч. I, X. т. Св. Зак. по 3-му прод. Нум. 4, объявляетъ, что 23. числа наступающаго Августа мѣсяца, въ Присутствіи сего Правленія будетъ производиться торгъ, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, на поставку для рекрутъ, имѣющихъ поступить изъ Витебской губерніи въ предстоящій наборъ, 2728 штукъ овчинныхъ полушубковъ, трехъ возрастовъ: большихъ, среднихъ и малыхъ, согласно установленнымъ образцамъ, которые будутъ предъявлены при торгахъ. При семъ присовокупляется, что въ случаѣ, если за представленіемъ въ Казенную Палату, согласно изложенному въ циркулярѣ Министерства Внутреннихъ Дѣлъ, отъ 18. Іюля сего года за Нум. 118, разрѣшенію и поправиламъ рекрутскаго Устава, зачетныхъ рекрутскихъ квитанцій или оставленіемъ нѣкоторымъ рекрутамъ, по 6 и 7 ст. прилож. къ 564 ст. Рекр. Уст. правилъ, собственныхъ полушубковъ, потребуется меньшее, нежели выше означено, количество новыхъ полушубковъ, то будетъ подлежать принятію отъ подрядчиковъ только то количество, какое дѣйствительно потребуется. Желающіе участвовать въ торгахъ, благоволятъ явиться сами или прислать своихъ повѣренныхъ къ означенному дню въ Губернское Правленіе, съ благонадежными залогами, гдѣ имъ будутъ предъявлены кондиціи, на основаніи которыхъ будетъ производиться означенная поставка. Нум. 5169. 3

Отъ 2. Департамента С. Петербургскаго уѣзднаго суда объявляется, что по опредѣленію сего суда, на удовлетвореніе претензіи купца Бородина 300 руб. будутъ продаваться съ публичныхъ торговъ 300 штукъ сосновыхъ бревенъ длиною отъ 3 до 4 саж. и толщиною отъ 5 до 7 вершковъ, оцѣненныхъ въ 300 руб. принадлежащіе С. Петербургскому купцу Крючькову, продажа будетъ произведена въ семъ Департаментѣ суда въ срокъ торга 27. Августа въ 12 часовъ утра. Опись и другія бумаги, до продажи сей и публикаціи относящіяся, желающіе могутъ разсматривать въ семъ судѣ, а самыя бревна на 2 верстѣ Шлиссельбургскаго тракта отъ С. Петербурга.

Нум. 857. 3

* * *

Von dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegium werden die am Dünaufer zwischen der Marstallpforte und der neuen Schleuse, auf dem ehemaligen Pferdemarkt belegenen 8 Stapelplätze, von denen jeder einzelne ca. 250 Q.-Faden im Flächenraum enthält, — vom 1. September 1863 ab bis zum 31. März 1866 — an die resp. Meistbietenden in Pacht vergeben werden und diejenigen, welche solche Pacht übernehmen wollen, desmittelst aufgefordert, sich an den auf den 8., 13. und 20. August d. J. anberaumten Ausbotsterminen um 1 Uhr Mittags zur Verlautbarung ihrer Bote, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen bei dem Eingangsgenannten Collegium zu melden. Nr. 841.

Riga-Rathhaus den 2. August 1863. 2

Отъ Рижской Коммисіи Городской Кассы отданы будутъ на откупъ лицу, предлагающему наивысшую цѣну 8 складочныхъ мѣстъ состоящихъ по Двинской набережной между конюшенными воротами и новою шлюзою на прежнемъ конномъ рынкѣ, величиною каждое съ кв. сажень 250, срокомъ съ 1. Сентября 1863 года по 31. Марта 1866 года, и приглашаются симъ лица, желающія взять оныя на откупъ, явиться къ торгамъ, которые производиться будутъ въ Рижской Коммисіи Городской Кассы 8., 13 .и 20. ч. сего Августа съ часа по полудни, заранѣе же тѣмъ лицамъ явиться въ оную же Коммисію для разсмотрѣнія надлежащихъ условій. Нум. 841. 2

Рига Ратгаузъ Августа 2. дня 1863 г.

* * *

Diejenigen, welche
1) den Erbau einer hölzernen Markthalle am Dünaufer zwischen der Schaal- und Neupforte,
2) die Ausführung der mit dem vorstehenden Bau zusammenhängenden Erd-, Drainirungs- und Pflasterungsarbeiten,
3) die Reparatur des der Stadt gehörigen Scharrens an der rothen Düna,
4) die Reparaturen an den Gebäuden und Oefen der städtischen Chaussé-Wärter- und Einnehmerhäuser, —

übernehmen wollen, werden desmittelst aufgefordert, sich an den auf den 8. und 13. August d. J. anberaumten Ausbotsterminen um 1 Uhr Mittags zur Verlautbarung ihrer resp. Mindestforderungen, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen und Bestellung der geforderten Sicherheiten bei dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio zu melden. Nr. 837. 1

Riga-Rathhaus, den 2. August 1863.

Лица, желающія принять на себя:
1) постройку деревянной галлереи на пристани по Двинской набережной,
2) производство работъ земляныхъ, мостительныхъ и по дренажу, потребныхъ для вышеозначенной постройки,
3) починку принадлежащей городу мясной лавки по Красной Двинѣ,
4) починки по строеніямъ и печамъ въ шоссейныхъ караульныхъ домахъ и для сборщиковъ шоссейнаго сбора, —

приглашаются симъ явиться для объявленія требуемыхъ ими цѣнъ къ торгамъ, которые производиться будутъ въ Рижской Коммисіи Городской Кассы 8. и 13. ч. сего Августа съ часа по полудни, заранѣе же тѣмъ лицамъ явиться въ оную же Коммисію для разсмотрѣнія условій и представленія требуемыхъ залоговъ.

Рига-Ратгаузъ, 2. Августа 1863 года.

Нум. 837. 1

Отъ 2. Департамента С. Петербургскаго Уѣзднаго Суда, объявляется, что по опредѣленію сего суда, на удовлетвореніе претензіи Капитана Егора Бѣляева въ 581 руб. с., продаваться будетъ съ публичныхъ торговъ кирпичь сырецъ 250,000 штукъ принадлежащій графинѣ Екатеринѣ Ивановнѣ Стенбокъ-Ферморъ оцѣненный въ 500 руб. Продажа будетъ произведена въ семъ Департаментѣ суда въ срокъ торга 23. Августа 1863 года въ 12 часовъ утра. Опись и другія бумаги до продажи сей и публикаціи относящіяся желающіе могутъ разсматривать въ семъ судѣ, а означенный кирпичь на мѣстѣ храненія, С. Петербургской губерніи и уѣзда, на 5 верстѣ Невскаго бичевника.

Нум. 806. 1

Die Abreise nachstehender Personen wird zu dem Zwecke hierdurch angezeigt, damit Diejenigen, welche Forderungen an sie haben sollten, sich von heute innerhalb dreier Tage in der Canzlei des Rigaschen Raths dieserhalb melden mögen.

Nathanael Jacobsohn,

nach dem Auslande.

Theodor Ohsoling, Anisim Kondratjew, Dorothea Elert, Berka Salmanowitsch Kissin, Hermann Baluschewitz, Natalie Iwanowa Lebedewa, David Gotthard Krause, Iwan Samuel Sitz, Mickel Eglitt, Heinrich Christian Schaefer, Wilhelm Peter Schmidt, Joseph Wulf Wulfsohn, Mahrtin Ausing, Salmann Meerowitsch Aronow, Marie Schlieskewitsch, Aron Mowschowitsch Rapoport, Peter Schwarzhoff, Wilhelm Sigismund Schroeder, Christophor Teichmann, Nikifor Jewstifejew Scherschenew, Dorothea Gailit, Maria Therese Wegner,

nach anderen Gouvernements.

Livländischer Vice-Gouverneur: **J. von Cube.**

Aelterer Secretair: **H. v. Stein.**